DOMINO

Pflanzgefäße

Randelemente

PFLANZ-GEFÄSSE UND RAND-ELEMENTE

Ausgabe 01/2026

Qualitätsmanagement

Wir sind zertifiziert

Regelmäßige freiwillige Überwachung nach ISO 9001:2015

Begrünte Architektur von Gebäuden und Flächen

DOMINO Pflanzgefäße schaffen und gestalten seit über 40 Jahren eine attraktive und hochwertige Dauerbegrünung des Arbeits- und Wohnumfeldes. Domino-Pflanzgefäße verfügen über einen Regenwasserspeicher, einen fest eingebauten Kontrollschacht und/oder separate Wasserstandsanzeiger und können mit einer automatischen Bewässerungsanlage ausgestattet werden. Der werkseits eingebaute Wasserüberlauf im Boden - oder seitlich - begrenzt den max. Wasserstand (Regenwasserspeicher) und verhindert Staunässe.

DOMINO Pflanzgefäße für Dachbegrünungen werden aus dem Wertstoff Steinfaser hergestellt. Die Elemente werden rundum mit einer wässrigen Grundierung vorbehandelt. Anschließend werden die Deckschichten im mehrlagigen Schichtaufbau aufgebracht und im Umluft-Trockenofen verfilmt. Domino-Randelemente sind als Bausatz in geraden Elementen sowie mit werkseits vorgefertigten Außen-Ecken und Innen-Ecken in verschiedenen Höhen lieferbar.

Die wesentlichen Vorteile der Anwendung von Domino-Pflanzgefäßen und Randelementen:
• leichte Montage durch geringes Gewicht • absolut dimensionsstabiler und nachhaltiger/recyclebarer Werkstoff Steinfaser · Vielseitige und zweckmäßige Formen in Serien-, Maß- und Sonderanfertigung • aktuelle, aufeinander abgestimmte Serienfarbtöne und verschiedene Oberflächenstrukturen Colorama (oberflächenglatt) und Poracor (gekörnt). Individualfarben nach technischer Machbarkeit.

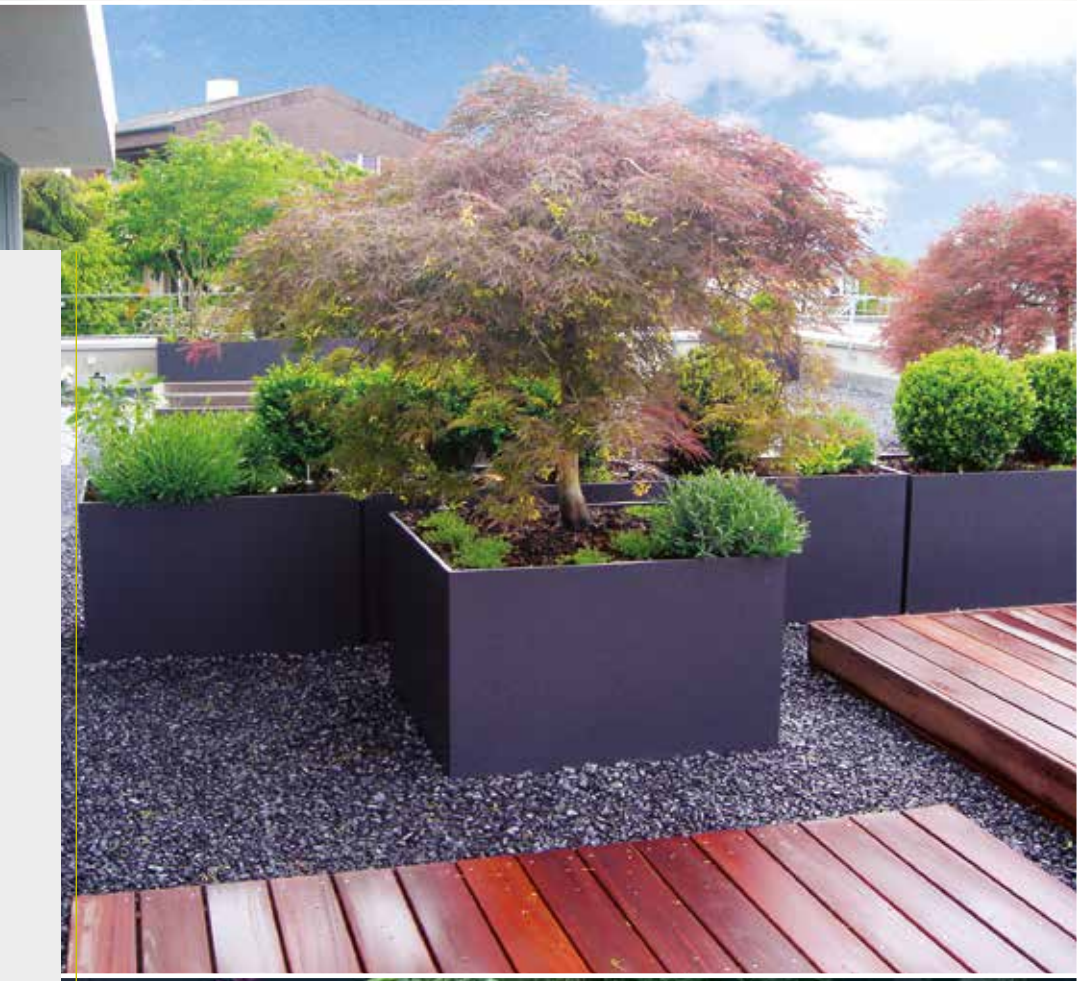
Verarbeitung und Anarbeitung

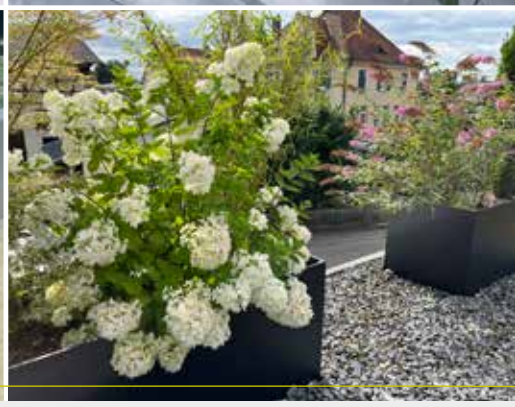
Unsere Stärken:
- technische Perfektion
- individuelle Produktion
- im Trend der Zeit
- modernste Maschinentechnologie

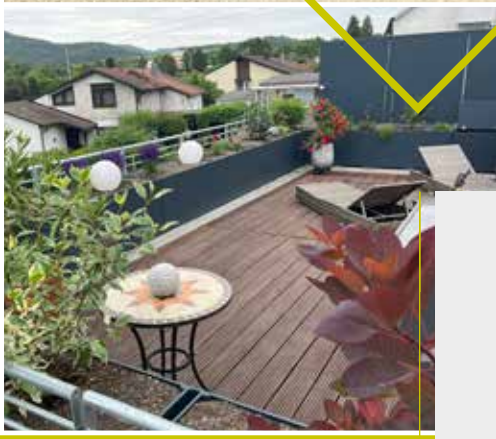
Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeine Produktinformation	6
Aufstellung von DOMINO-Pflanzgefäßen	8
Pflanzgefäß Serien	10
Absturzsicherungen	12
Standard-Rankgitter	13
Standard-Geländer	14
Grundriss-Eckausbildungen	15
Schichtaufbau Gefäßbegrünung mit System	16
Bewässerung und Düngung	18
Automatische Bewässerung	19
Pflanzenwahl für DOMINO - Pflanzgefäße	24
Pflege der Pflanzen und Wartungsarbeiten	27
Allgemeine Versetz- und Befüllanleitung	28
Allgemeine Verlegerichtlinien für Domino-Randelemente	30
Die wesentlichen Vorteile der Anwendung von Domino-Randelementen	30
Versetzanleitung / L-Form /Trapez-Form	31
Versetzen der Domino-Randelemente	32
Pflanzgefäße für die Fassade	34

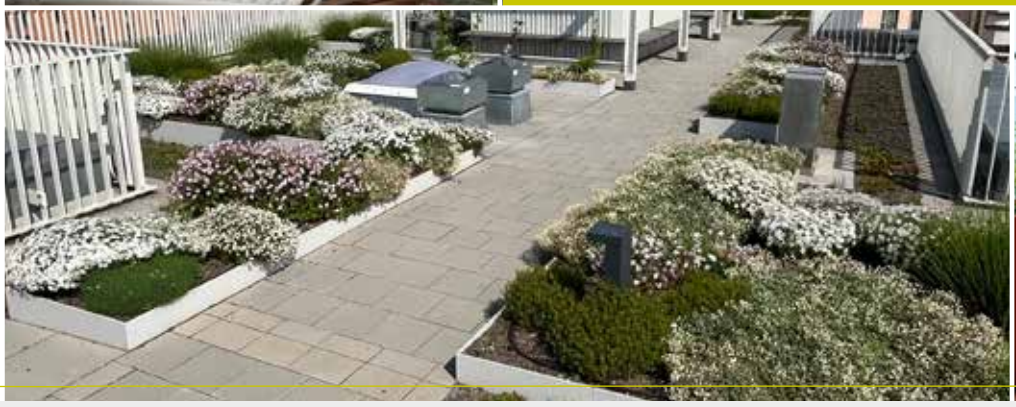
Technischer Stand 01-2026. Alle Hinweise, technischen und zeichnerischen Angaben entsprechen dem derzeitigen technischen Stand sowie unseren darauf beruhenden Erfahrungen. Die beschriebenen Anwendungen sind Beispiele und berücksichtigen nicht die besonderen Gegebenheiten im Einzelfall. Die Angaben und die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verwendungszwecke sind in jedem Fall bauseitig zu überprüfen. Eine Haftung der Schütz & Musch GmbH ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen technischer Angaben.







„Willst du ein Leben lang glücklich sein, so schaffe dir einen Garten.“ Chinesisches Sprichwort



Allgemeine Produktinformation

System

Domino Pflanzgefäße sind für attraktive Dauerbegrünungen mit Anstaubewässerung bestens geeignet. Mit annähernd unbeschränkten Gestaltungsmöglichkeiten durch flexible Formen und Abmessungen sowie unterschiedliche Oberflächenstrukturen und Farben.

Der Domino Schichtaufbau Hydrokorn (Dränageschicht), Filtervlies / Trennlage, Erdsubstrat ermöglicht ein sehr hohes Wasserspeichervermögen.

Domino Pflanzgefäße verfügen über einen eingebauten Wasseranstau / Wasserüberlauf - natürliche Niederschläge können somit angestaut werden - Staunässe wird durch den Wasserüberlauf verhindert.

Bei längerer Trockenheit bzw. großen Pflanzen ist es möglich, dass der Wasservorrat nicht ausreichend ist und eine zusätzliche Bewässerung erforderlich wird.

Die zusätzliche Bewässerung kann händisch oder mittels Bewässerungsautomaten (Seiten 22 und 23) erfolgen.

Pflanzgefäß mit Wasserüberlauf im Boden und Abschottungssteg(en)

Material

Sämtliche Domino Pflanzgefäße werden aus hochwertigen, unter Hochdruck gepressten Steinfaserplatten hergestellt.

Steinfaser ist der ideale Werkstoff für solch verrottungsfeste Pflanzgefäße:

- er besitzt sehr hohe Festigkeitswerte bei relativ geringem Gewicht,
- er korrodiert und fault nicht und
- er ist widerstandsfähig gegen Bakterien, Säuren und Salzen.

Alle Gefäße sind mit einer wasserdichten, wurzel- und huminsäurebeständigen Innenbeschichtung ausgestattet. Deshalb sind Domino Pflanzgefäße sehr robust, wasserdicht, frostsicher und damit äußerst alterungsbeständig.

Die Außenbeschichtung der Gefäße erfolgt hochwertigst: Grundierung sowie Deckbeschichtung sind wasserverdünnbare 1-Komponenten-Systeme auf Acrylat-Basis. Generell werden auch die Gefäßböden beschichtet. Der Farbauftrag der Deckbeschichtung erfolgt mehrlagig. Nach jedem Schichtaufbau wird dieser in Umluft-Trockenöfen verfilmt.

Abhängig vom Gefäßtyp beträgt die Materialstärke 10 mm oder 12 mm. Die Herstellung aus einzelnen Segmentformteilen ermöglichen eine umfangreiche gestalterische Vielfalt für Maß- u. Sonderanfertigungen.

Domino Pflanzgefäß Typ „K" mit glatter Oberfläche

Oberflächen-Strukturen

Attraktive Farben und Oberflächen-strukturen ermöglichen größte Gestaltungsfreiheit:

- Colorama
  – oberflächenglatt – (= Standard)
- Poracor – gekörnt
- Metallic- / Glimmer-Effekt

Oberfläche glatt

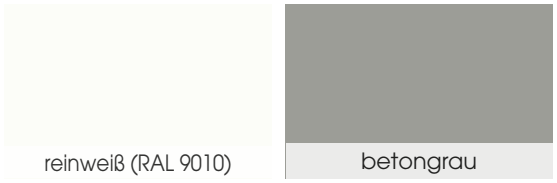
Oberfläche „Poracor" gekörnt

Glimmer-Effekt

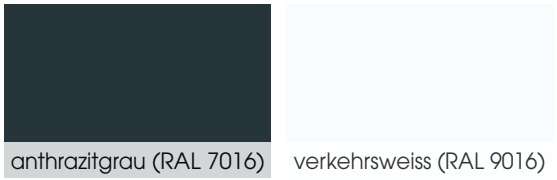
Farben

Neben den abgebildeten Standardfarben können auf Wunsch auch **Sonderfarb-/ Individualfarbtöne,** nach tech. Machbarbeit, beschichtet werden.

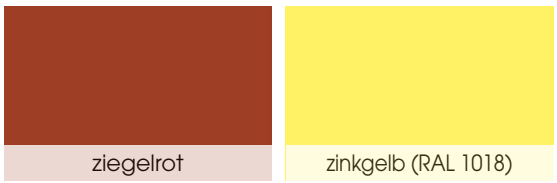
Sonderfarbtöne nach sto, nahezu jeder sonstige Farbton wie z.B. RAL, NCS...sowie nach Mustervorlagen.



reinweiß (RAL 9010) | betongrau



anthrazitgrau (RAL 7016) | verkehrsweiss (RAL 9016)



ziegelrot | zinkgelb (RAL 1018)

lichtgrau (RAL 7035) | rot (Sto 33200)

rehbraun | sandbeige | vandyckbraun | perlweiß

Sonderfarbtöne sind unsere Stärke.

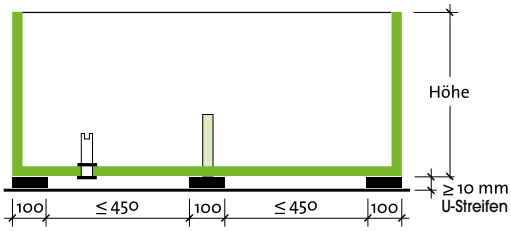
Hinweis: Abweichungen von den Original-Farbtönen sind drucktechnisch bedingt.

Aufstellung von DOMINO-Pflanzgefäßen

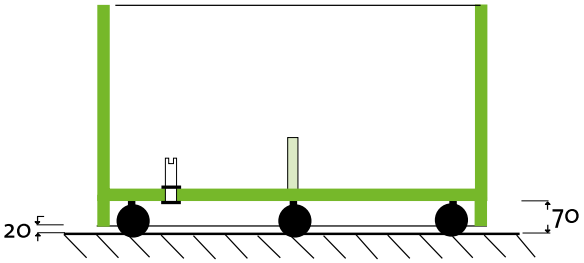
Bei der Gefäßaufstellung muss darauf geachtet werden, dass die Gewichte und Kräfte in die Tragkonstruktion ableiten. Zur sicheren Funktion gehört somit eine kraftschlüssige Auflage. (siehe Allgemeine Versetz- und Befüllanleitung - Verlegerichtlinien für Domino-Pflanzgefäße sowie typengebundene Montageanleitungen auf Seite 28 und 29)

Bodengefäße

Aufstellung auf fester Unterlage:
Das Gefäß muss
min. 10 mm vom
Untergrund freistehen,
um den Wasserablauf und
die Hinterlüftung zu sichern.

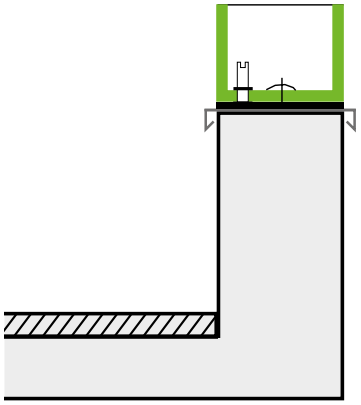


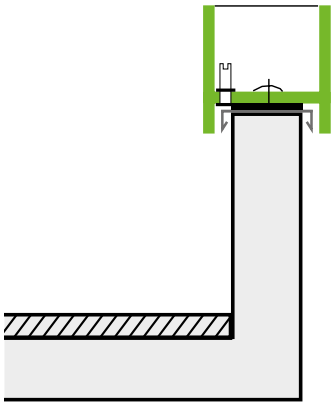
Mobile Aufstellung
auf fester Unterlage:
Gefäß mit hochgesetztem
Boden z. B. 50 mm.



Domino-Brüstungsgefäße

Aufstellung auf Brüstung:





Bitte bei unserer Anwendungs-technik rückfragen

Pflanzgefäße
aus hochwertigem,
unter Hochdruck
gepresstem
Steinfaserwerkstoff.

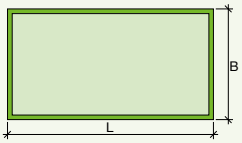
Pflanzgefäße für die Fläche

Einsatzmöglichkeiten

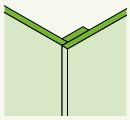
DOMINO-Pflanzgefäßen können Akzente gesetzt, unterschiedliche Nutzungsbereiche abgegrenzt (z.B. als Sichtschutz) oder generell Außenräume gestaltet werden.
Die DOMINO-Pflanzgefäße werden auftragsbezogen nach Kundenwunsch individuell hergestellt.

Serie K - Standard

Aufsichtskizze Serie „K"

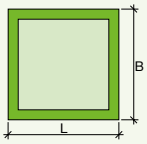


Eckausbildung

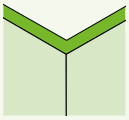


Serie K - mit umlaufendem Rand

Aufsichtskizze Serie „K"



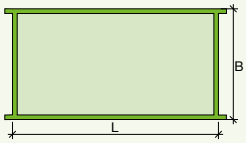
Eckausbildung



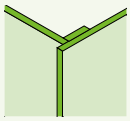
Mit diesen Domino-Pflanzgefäßen lässt sich der Dachrand/ Absturzsicherung gestalten, wobei erforderliche Geländer am Pflanzgefäß montiert werden können; es sind somit keine Durchdringungen der Dachdichtung erforderlich.

Serie G

Aufsichtskizze Serie „G"

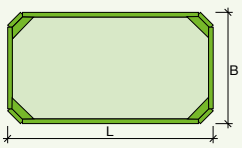


Eckausbildung

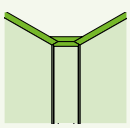


Serie P

Aufsichtskizze Serie „P"

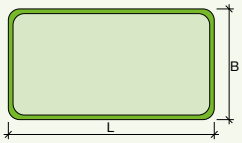


Eckausbildung



Serie R (Eckradius 8 mm od. 30 mm)

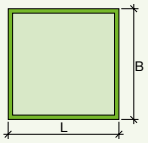
Aufsichtskizze Serie „R"



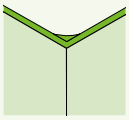
Eckausbildung

Serie T (mit Zwischenboden)

Aufsichtskizze Serie „T"

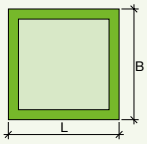


Eckausbildung

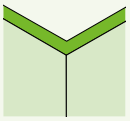


Serie S (mit Zwischenboden)

Aufsichtskizze Serie „S"

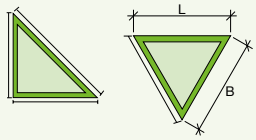


Eckausbildung

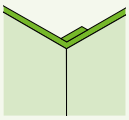


Serie KDE

Aufsichtskizze Serie „KDE"

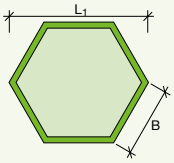


Eckausbildung

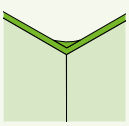


Serie KSE

Aufsichtskizze Serie „KSE"



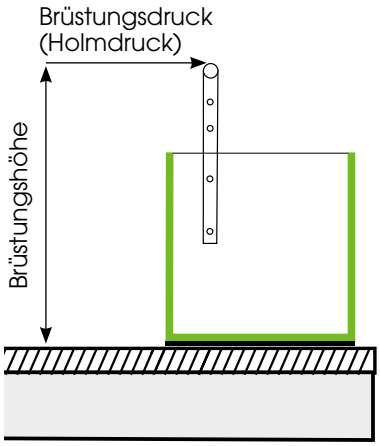
Eckausbildung

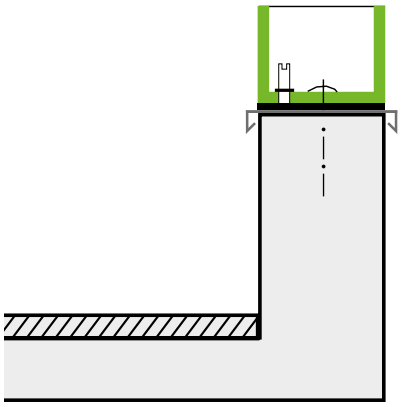


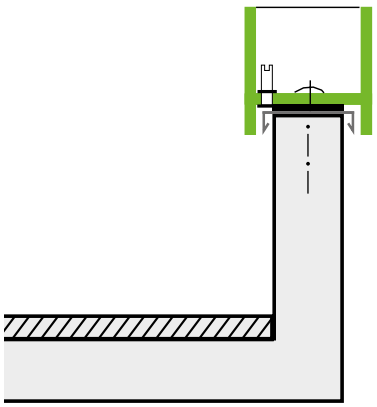
Bitte gewissenhaft prüfen!

Absturzsicherungen

Es müssen folgende Punkte zwingend beachtet werden:







Absturzhöhe, Brüstungshöhe

Brüstungshöhe
bis 12 mtr. Absturzhöhe = 90 cm
ab 12 mtr. Absturzhöhe = 110 cm

Brüstungsdruck (Holmdruck) auf die Absturzsicherung
im privaten Bereich = 500 N/m

im öffentlichen zugänglichen Bereich = 1000 N/m

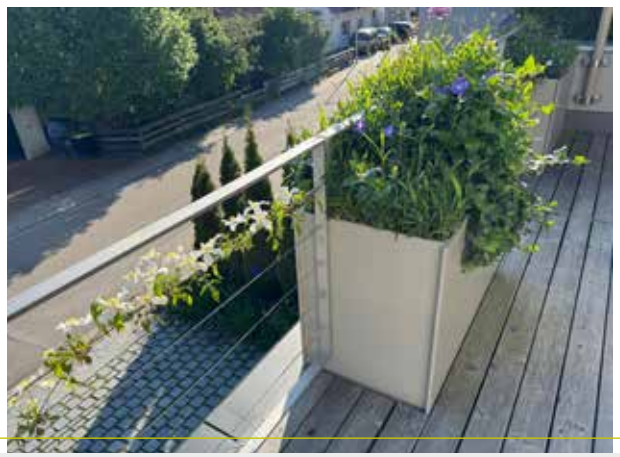
über 1000 N/m (500 N/m) muss gegen Kippen gesichert werden

L = lichte Öffnungsbreite in der Absturzsicherung
max. Holmabstand = 12 cm

Übersteig-/Stufenhöhe
Mindesthöhe = 60 cm

Die aktuell gültigen LBO-Richtlinien sind zu beachten.

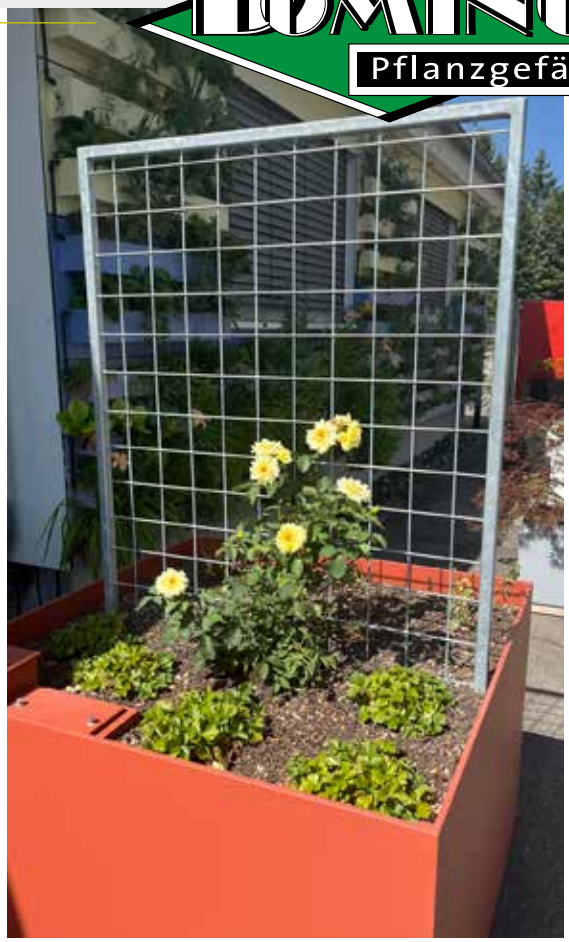
Damit das Übersteigen der Absturzsicherung erschwert wird, darf eine erste mögliche Trittschwelle erst mindestens 60 cm über der Fußbodenfläche liegen.

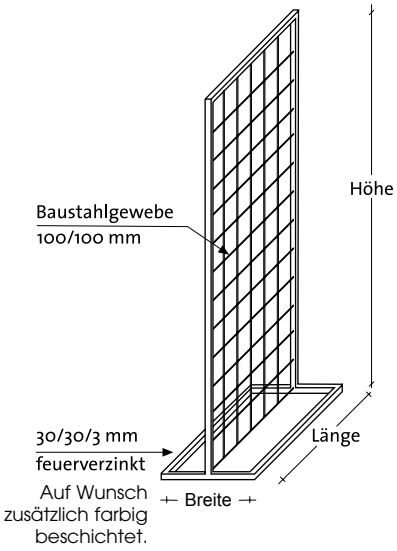


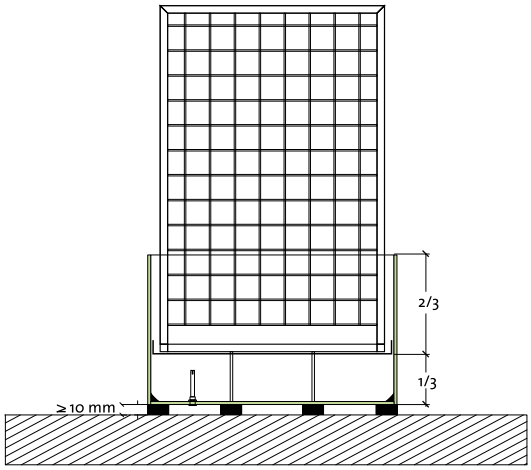
Standard-Rankgitter

Das Rankgitter

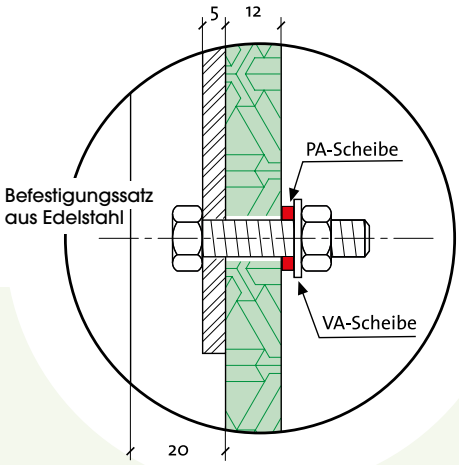
wird nur durch die Befüllung im Gefäß fixiert. Windlasten und ähnliche Einwirkungen müssen berücksichtigt und gegebenenfalls entsprechend bauseits gesichert werden.





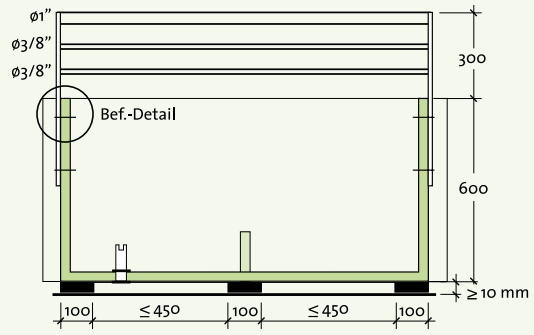


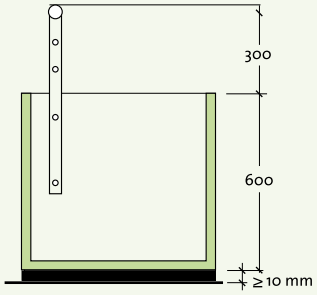
Standard-geländer



300 mm über Gefäß

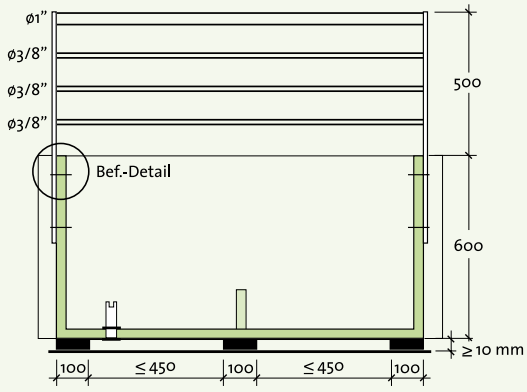
(Komplett mit Befestigungsmaterial)
Geländer zur Abgrenzung begehbarer/nicht begehbarer Flächen für Brüstungshöhe 900 mm (Absturzhöhe bis 12 m), feuerverzinkt, auf Wunsch zusätzlich farbig beschichtet.

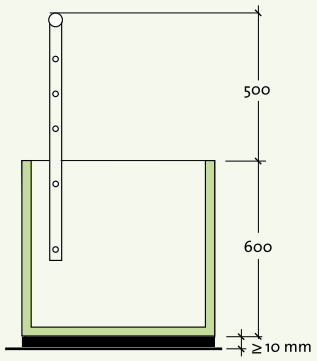




500 mm über Gefäß

(Komplett mit Befestigungsmaterial)
Geländer zur Abgrenzung begehbarer/nicht begehbarer Flächen für Brüstungshöhe 1100 mm (Absturzhöhe über 12 m), feuerverzinkt, auf Wunsch zusätzlich farbig beschichtet.



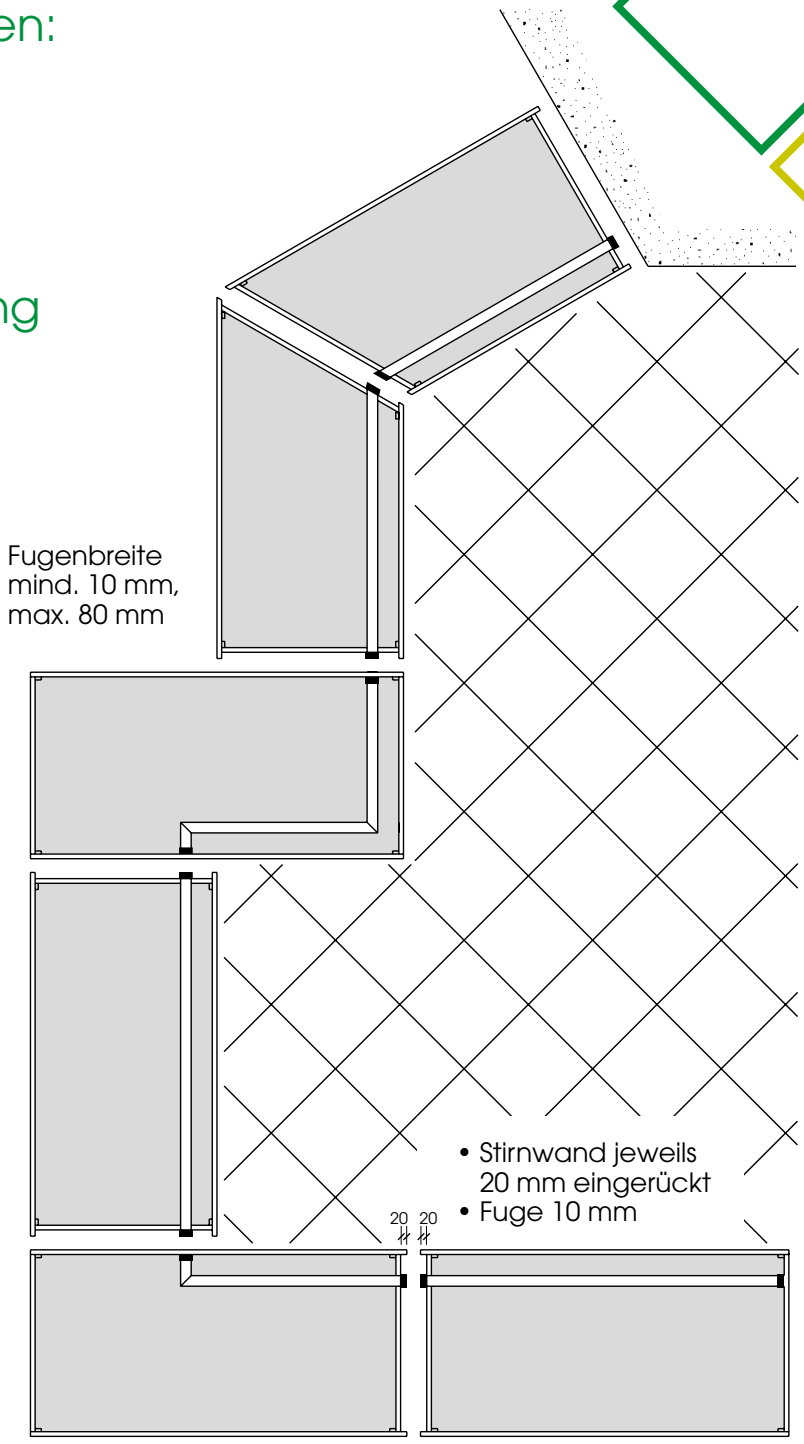


Grundriss-Eckausbildungen

Einsatzmöglichkeiten:

- Geländergefäße
- Brüstungsgefäße

Montageanordnung der Geländer:

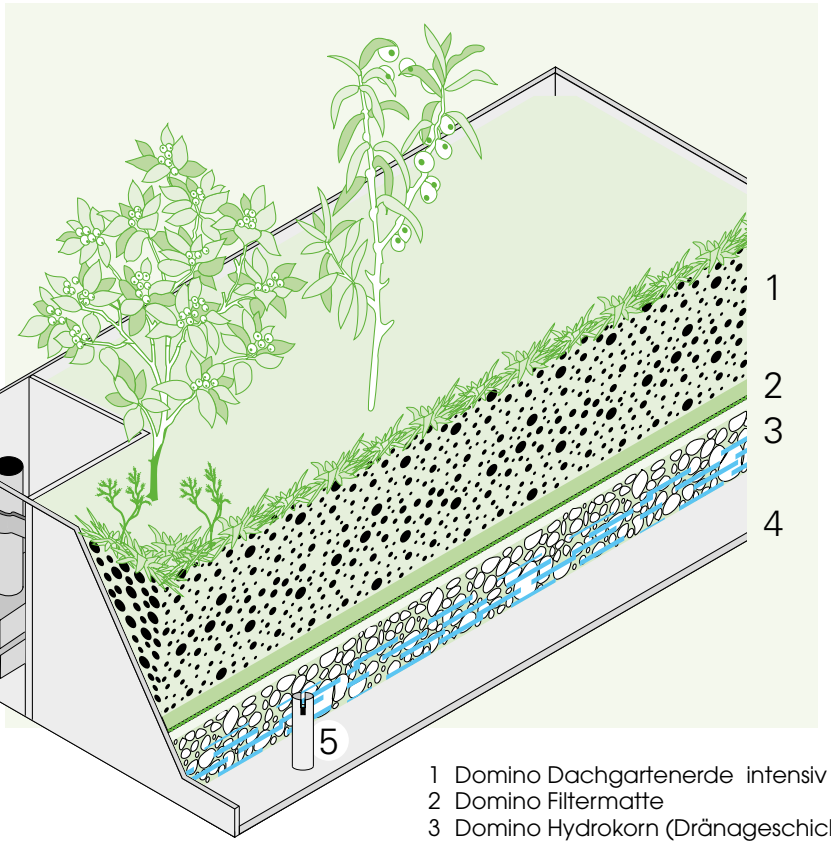


ACHTUNG

- Bauseits eingebrachte Bohrungen/Öffnungen müssen zwingend wasserdicht versiegelt werden.
- Domino-Pflanzgefäße und/oder Domino-Pflanzgefäße mit Geländer-/Rankgitterkonstruktion oder ähnlichem dürfen niemals zu einer festen Konstruktion-verbunden werden.
- Die Gefäß-Innenbeschichtung darf keinesfalls beschädigt werden.
- Domino-Pflanzgefäße dürfen keinesfalls in befülltem Zustand versetzt oder transportiert werden.

Schichtaufbau
Gefäßbegrünung mit System

Der Domino Schichtaufbau garantiert dauerhaftes und sicheres Pflanzenwachstum ohne Substrataustausch. Der Regenwasserspeicher (Dränageschicht aus Domino Hydrokorn) und die Wasserstandregulierung mit Wasserüberlauf, sorgen für sichere Wachstumsbedingungen, auch bei Dauerregen und Hitze.



1 Domino Dachgartenerde intensiv
2 Domino Filtermatte
3 Domino Hydrokorn (Dränageschicht) mit Wasserspeicher
4 Domino Pflanzgefäß
5 Wasserüberlauf
6 Bewässerungsautomat

Die **Befüllung** der Domino-Pflangefäße mit der bewährten Domino-Systembefüllung Hydrokorn/Wasserspeicher, Filtermatte/Trennlage sowie DOMINO-Dachgartenerde – bietet ein sehr hohes Wasserspeichervermögen und deshalb ideale Wachstumsbedingungen bei minimalem Pflegeaufwand.

Die Domino **automatische Bewässerung** ermöglicht eine konstante, problemlose Versorgung des Gefäßesystems für eine wachstumssichere Begrünung. Bei Ausführung mit Bewässerungsautomat wird der Wasserüberlauf im Bewässerungsschacht eingebaut.

Domino Dachgartenerde intensiv

Diese hochwertige, mineralisch geprägte Erdmischung wird gemäß den Richtlinien der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) hergestellt und bleibt daher langjährig strukturstabil.

Domino Filtermatte

Die Domino Filtermatte trennt die Substratschicht (Domino Dachgartenerde intensiv) von der Dränageschicht (Domino Hydrokorn). Sie gewährleistet, dass die Dränageschicht funktionstüchtig und das Wasser sauber bleibt.

Domino Hydrokorn (Dränageschicht)

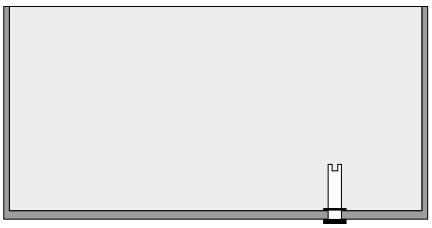
Das Domino Hydrokorn dient als Dränageschicht mit einer hohen Wasserspeicherkapazität.
Durch die guten Kapillareigenschaften werden die Pflanzen von unten her mit aufsteigender Feuchtigkeit versorgt, zudem steht das Domino Hydrokorn den Pflanzen als erweiterter Wurzelraum zur Verfügung.

Bewässerung

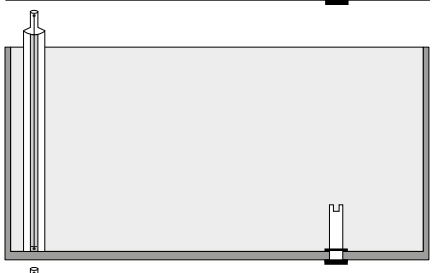
Domino Pflanzgefäße können mit Wasserstandsanzeiger, Wasserüberlauf und einer automatischen Bewässerung ausgestattet werden. Der Domino Bewässerungsautomat reduziert den Pflegeaufwand erheblich; selbst bei Abwesenheit der Bewohner werden die Pflanzen mit dem notwendigen Wasser bestens versorgt.

WICHTIG!

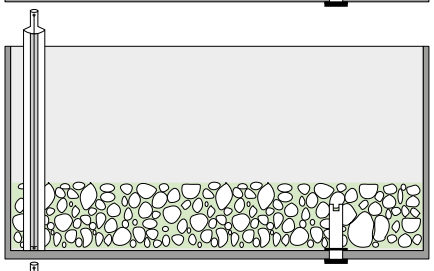
Erdmischung jeweils in Absprache mit dem Fachbetrieb/Gärtner ggf. auf die Pflanzenwahl abstimmen. Ist das Befüllen der Domino Pflanzgefäße **VOR** Frosteinbruch nicht möglich, muss Eisbildung, als Folge von Niederschlägen, durch geeignete Schutzmaßnahmen verhindert werden.



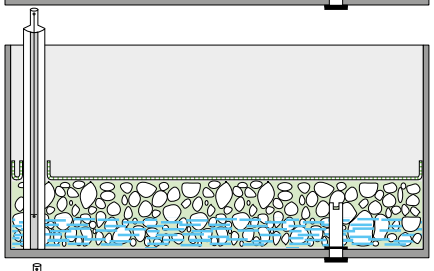
1 Das leere Domino Pflanzgefäß ist mit einem Wasserüberlaufrohr, für die Anwendung in Außenbereichen, ausgerüstet (maximaler Wasserstand 5 cm unter der Filtermatte). Wenn die Gefäße in Innenräumen aufgestellt werden, entfällt der Überlauf.



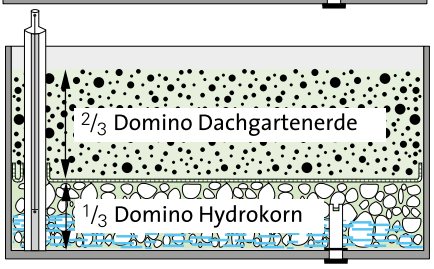
2 Die Wasserstandsanzeiger (falls gewünscht) müssen vor dem Einbringen der Dränageschicht in die Gefäße gestellt werden. Bei automatischer Bewässerung sind zusätzlich Domino Bewässerungsautomaten eingebaut.



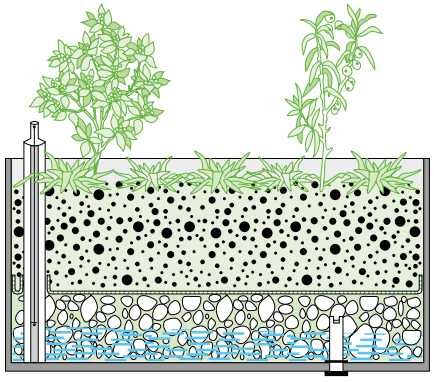
3 Etwa 1/3 der Gefäßhöhe mit Domino Hydrokorn auffüllen, jedoch mindestens so hoch, dass das Wasserüberlaufrohr 5 cm überdeckt wird.



4 Die Domino Filtermatte einlegen, an den Gefäßwänden **5 cm hochführen** und mit Domino-Dachgartenerde fest andrücken.



5 Die Domino Dachgartenerde intensiv einfüllen und leicht andrücken.



6 Bepflanzen und gut eingießen.

(siehe auch S. 27)

Bewässerung und Düngung

Für das Bewässern von Hand (manuell) sind die Domino Gefäße standardmäßig ausgerüstet mit:

1. Wasserstandsanzeiger
2. Wasserüberlauf (im Boden oder in der Seitenwand)

Bewässerung

Der Domino Schichtaufbau ist nach dem Bepflanzen von oben durchdringend zu bewässern.

Dadurch wird die Kapillarität wirksam (Versorgung der Pflanzenwurzeln von unten aus dem Wasserspeicher).

Bei Trockenheit und Flachwurzlern muss anfangs öfters von oben bewässert werden. Nach dem Anwachsen der Pflanzen mindert der wasserspeichernde Domino Schichtaufbau häufiges Gießen.

Wenn bei längerer Trockenheit oder in windigen Lagen (hohe Verdunstungsrate) der Pegel im Wasserstandsanzeiger während etwa einer Woche unten ansteht (nicht mehr schwimmt), muss zusätzlich gewässert werden.

Bei Gefäßen im Regenschatten oder in Innenräumen (trockene Luft) muss in kürzeren Zeitabständen gewässert werden, bei Verwendung von Bewässerungsautomaten entfallen die aufwendigen Gießarbeiten.

Düngung

Die Domino Dachgartenerde ist gering organisch grundgedüngt. Sinnvoll ist eine Aufdüngung mit Langzeit-Dünger unmittelbar vor der Gefäßbepflanzung. Der Dünger wird hierzu direkt in die Erde eingemischt, als Richtwert empfehlen sich 3 g je Liter Erde.

Bei Pflanzung im Frühjahr bzw. bei stark nährstoffbedürftigen Pflanzen sollte die Düngermenge etwas höher sein, bei späterer Pflanzung bzw. bei weniger bedürftigen Pflanzen etwas niedriger. Damit erlangen die Pflanzen eine gute Winterhärte.

In den Folgejahren soll jeweils im Frühjahr mit Langzeit-Dünger gedüngt werden – Dünger möglichst leicht einarbeiten, Dosierung siehe oben – oder alternativ während der Vegetationszeit mit Flüssigdünger nachdüngen.

Die Empfehlungen des Dünger-Herstellers sind zu beachten.

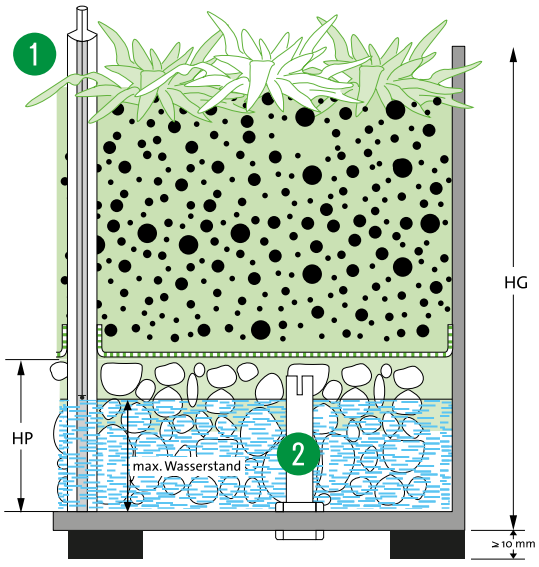


Tabelle für maximalen Wasserstand
Die Tabelle gibt Auskunft über den maximalen Wasserstand (Wasserüberlaufhöhe) bei manueller Bewässerung, in Abhängigkeit der Pflanzgefäßhöhe

Höhe HG des Pflanzgefäßes	[mm]	< 200	< 330	< 410	< 510	< 650
Höhe HP der Domino Hydrokorn Dränageschicht	[mm]	70	110	140	170	200
Wasserstand max.	[mm]	20	40	60	80	110

Automatische Bewässerung

Grundsätzliches

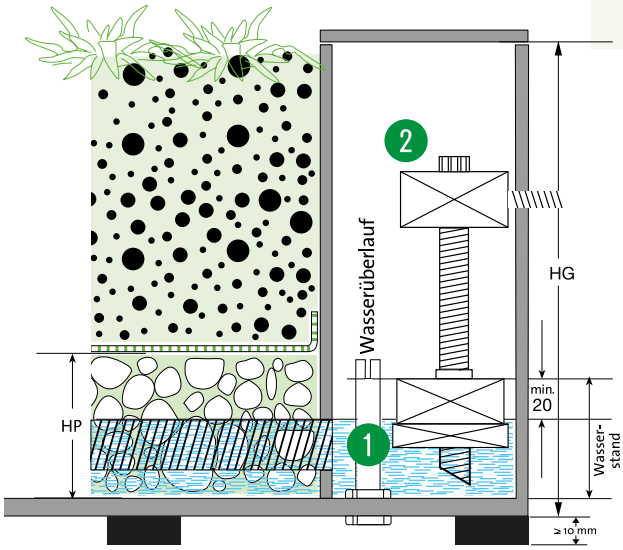
Die Domino Pflanzgefäße verfügen über einen integrierten Wasserspeicher.

Bitte den max. Wasserstand gemäß untenstehender Tabelle einstellen, so dass die Pflanzen lange Zeit mit Feuchtigkeit von unten kapillar versorgt sind. Ein Überlaufrohr (im Boden oder in der Seitenwand montiert) verhindert ein Überwässern des Erdsubstrates.

WICHTIG!
Erdmischung jeweils in Absprache mit dem Fachbetrieb/ Gärtner ggf. auf die Pflanzenwahl abstimmen.

Für das Bewässern mit Domino Bewässerungsautomat sind die Domino-Gefäße auszurüsten mit:

1. Wasserüberlauf im Schacht (im Boden oder in der Seitenwand)
2. Bewässerungsautomat in Schacht mit Deckel

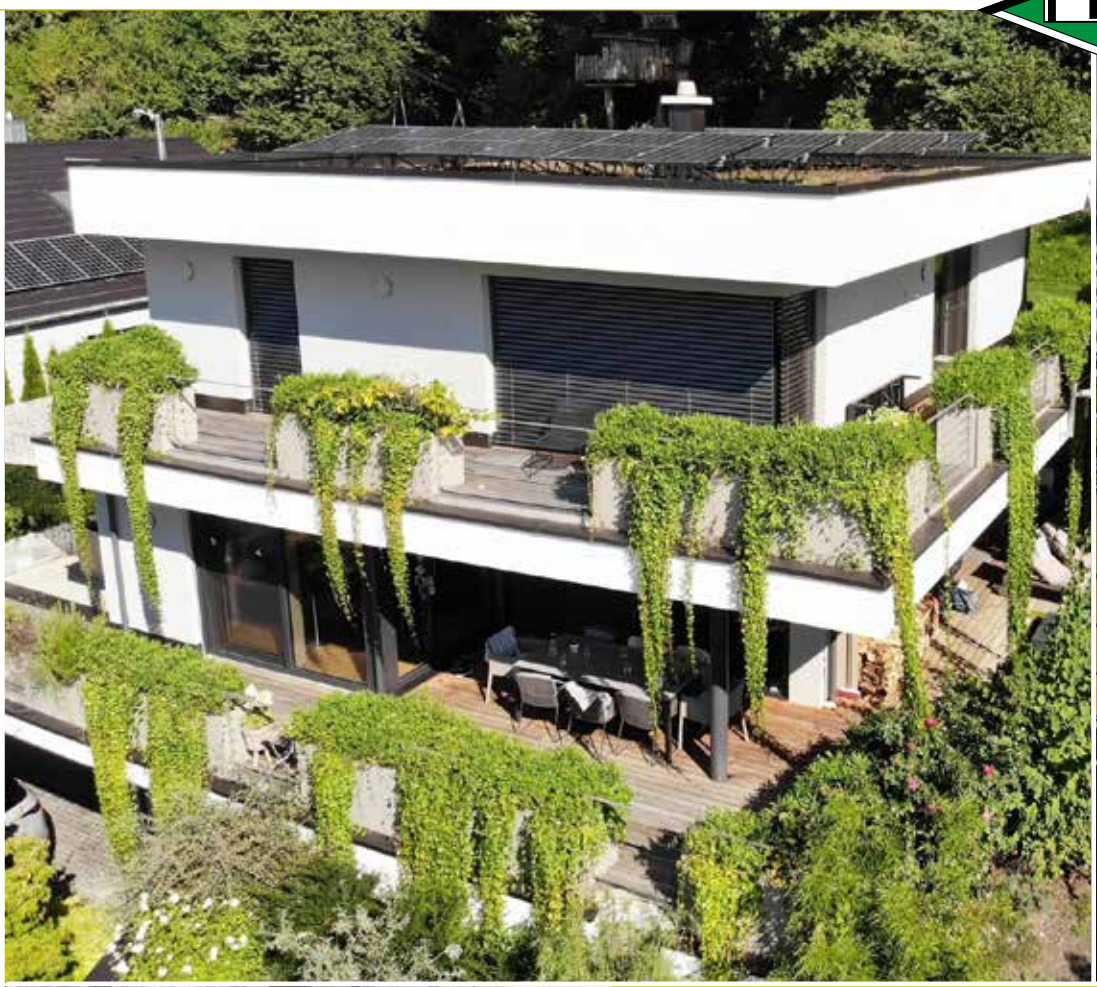


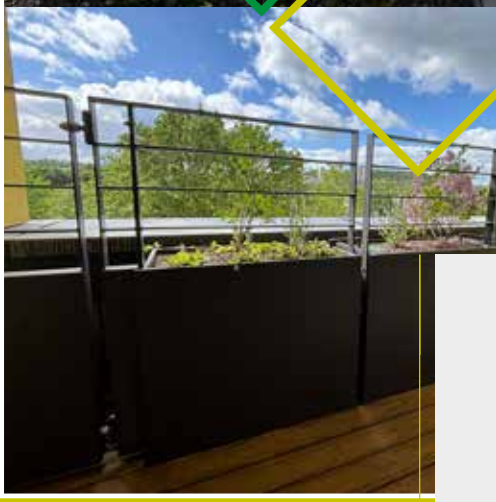
Anschluss-Richtwert für DOMINO-Bewässerungsautomaten

- max. 4 bar Hausanschluss
- Fließgeschwindigkeit:
  1 bar ca. 0,10 l/sec
  2 bar ca. 0,14 l/sec
  3 bar ca. 0,16 l/sec

Höhe HG des Pflanzgefäßes	[mm]	< 200	< 330	< 410	< 510	< 650
Höhe HP der Domino Hydrokorn Dränageschicht	[mm]	70	110	140	170	200
Wasserstand max.	[mm]	20	40	60	80	110

BEACHTEN: Bei Reihenanlagen können bis ca. 15 Stück Bewässerungsautomaten pro Wasseranschluss installiert werden.

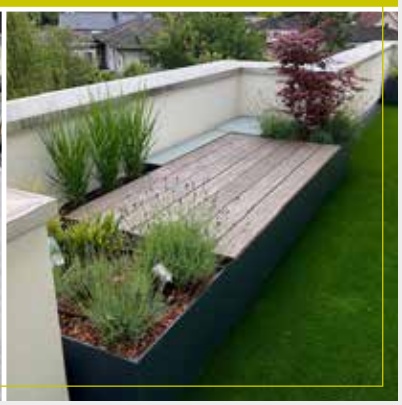




Stelen

Nachhaltiger Werkstoff:
leicht, elegant und dauerhaft.

Produktion



Automatische Bewässerung

Mit unserem Bewässerungsautomat mindert sich die aufwendige Gießarbeit.

Die DOMINO-Bewässerungsautomaten sind werkseits im Bewässerungsschacht vormontiert

Schnittstelle AG = Außengewinde 1/2"

Die DOMINO Anschlussteile werden auf Wunsch mit entsprechender Montageanleitung lose zur bauseitigen Installation mitgeliefert.

Bitte die DOMINO-Pflanzgefäße zwingend gemäß Allgemeiner Versetz- und Befüllanleitung (Seite 28/29) aufstellen.

VOR Befüllung der DOMINO-Pflanzgefäße die Funktion des DOMINO-Bewässerungssystem auf Funktion und Dichtheit prüfen.

DOMINO Bewässerungsstem VOR Frosteinbruch schützen!

- Die Wasserzuleitung zum DOMINO-Bewässerungssystem abstellen
- Die Wasserzuleitung am Wasserhahn -im Regelfall an der Hausseite- trennen
- Die getrennte Wasserzuleitung auf den Terrassenbelag ablegen
  - damit das Wasser aus der Zuleitung abfließen kann
  - bitte abgeschraubtes Anschlussteil vor schädlicher Verschmutzung schützen
- Damit der Wasserdruck im Domino-Bewässerungssystem abgebaut werden kann, müssen alle DOMINO-Bewässerungs-Schwimmer im Bewässerungsschacht kurz nach unten gedrückt werden. Durch diesen Vorgang wird der Wasserdruck jeder einzelnen Bewässerungseinheit abgebaut.

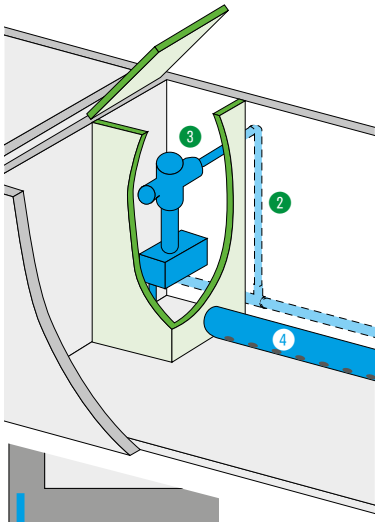
Bitte ggf. bei unserer Anwendungstechnik rückfragen.

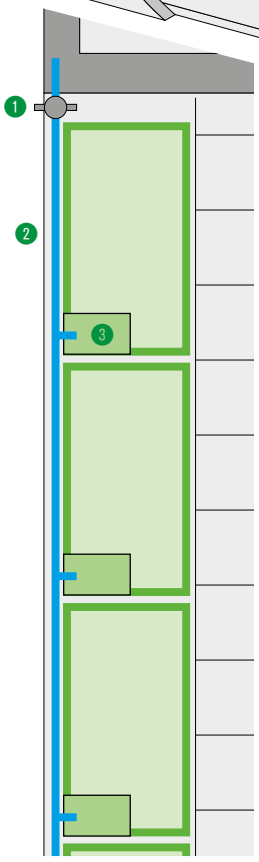
Bewässerungsautomat auch für nachträglichen Einbau in Pflanzgefäße möglich.

BEACHTEN!
Bei Reihenanlagen bis ca. 15 Stück Bewässerungs-automaten pro Wasseranschluss installieren.

Außengeführte Wasserzuleitung

Automatische Bewässerung in Einzel- oder Reihenanlagen.



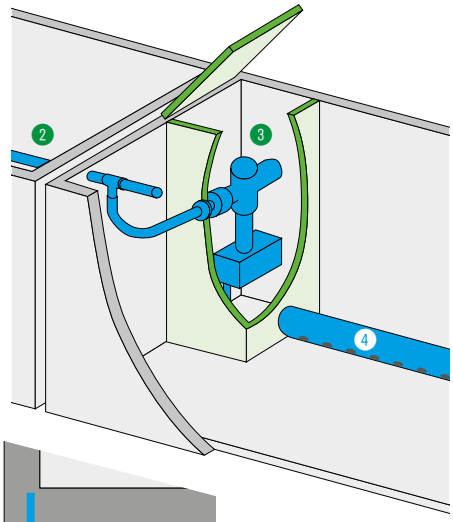


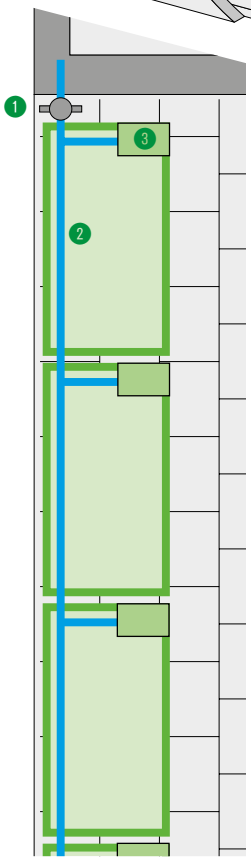
Legende:

1. Wasserhahn bzw. Wasseranschluss
2. Wasserzuleitung
3. Domino Bewässe-rungsautomat
4. Wasserleitprofil

Innengeführte Wasserzuleitung

Automatische Bewässerung in Einzel- oder Reihenanlagen.





Legende:

1. Wasserhahn bzw. Wasseranschluss
2. Wasserzuleitung
3. Domino Bewässe-rungsautomat
4. Wasserleitprofil

Pflanzenwahl für DOMINO - Pflanzgefäße

Grundsätzliches

Pflanzen, die vom Fachhandel für Gefäßbegrünungen angeboten werden, sind generell auch für Domino Pflanzgefäße geeignet.

Ungeeignet sind folgende Pflanzen:

- Alle zu groß werdende Pflanzen, z.B. Bäume und Großsträucher.
- Alle Xerophyten (trockenheitsliebende Pflanzen), z.B. Lycium halmifolium, Hippophae rhamnoides usw.
- Alle zu stark wuchernden Pflanzen, z.B. Bambusgräser, Kerria jap.
- Alle feuchtigkeitsliebenden Pflanzen, weil deren Wurzeln zu stark in das Abflusssystem eindringen, z.B. Salix, Alnus, Juncus usw.
- Alle zu brüchigen Pflanzen, z.B. Rhus-Arten.
- Alle Pflanzen, die eingeengten Wurzelraum meiden, auch Pfahlwurzeln z.B. Taxus baccata, Vitis vinifera usw.

In nachfolgenden Listen sind Pflanzen aufgeführt, die sich in Domino Pflanzgefäßen bewährt haben.

Zeichenerklärung

- ☼ Vollsonnige Lagen
- ◐ Halbschattige Lagen
- ● Schattige Lagen
- ⊞ Immergrün
- Auch als Bodendecker/Kriechend
- Geschützter Standort

b = blau
g = gelb
o = orange
rs = rosa
r = rot
v = violett
w = weiss
d = diverse Farben

Gehölze

Name	Charakteristik/Eigenschaften	Wuchshöhe (m)	Blütenfarbe	Blütenzeit (Monat)	Bemerkungen
Acer japonicum	☼ ◐	2 bis 4	–	–	Herbstfärbung
Acer palmatum	☼ ◐	3 bis 6	–	–	Herbstfärbung
Amelanchier laevis	☼ ◐	2 bis 4	w	4 bis 5	Herbstfärbung
Amelanchier lamarckii	☼ ◐	3 bis 5	w	4 bis 5	Herbstfärbung
Aralia elata	☼ ◐	3 bis 5	w	5 bis 6	dekorativ
Azalea flavum u. mollis Hybriden	☼ ◐	3 bis 5	g/o	5	Moorbeeterde
Berberis-Arten	☼ ◐	1 bis 3	g	3 bis 5	stachelig
Buddleia alternifolia	☼	2 bis 3	v	6	zierlich
Buddleia davidi	☼	2 bis 3	d	8 bis 10	Schmetterlingsfutterpflanze
Buxus sempervirens	☼ ◐ ● ⊞	2 bis 3	–	–	kann in Form geschnitten werden
Callicarpa bodnierii «Profusion»	☼	2 bis 3	w	7 bis 8	Blüten und Früchte
Calluna in Sorten	☼ ⊞	0,3 bis 0,5	v/w	8 bis 10	Moorbeeterde
Chamaecyparis kleinere Sorten	☼ ⊞	0,5 bis 2	–	–	dekorativ
Choenomeles Hybriden in Sorten	☼	1 bis 2	r	3 bis 4	frühblühend
Cornus alba in Sorten	☼ ◐	1,5 bis 2,5	w	4 bis 5	
Cornus kousa	☼ ◐	2 bis 3	w	5 bis 6	große Einzelblüten
Corylopsis pauciflora	☼ ◐	0,5 bis 1	g	3 bis 4	frühblühend
Corylus avellana «Contorta»	☼ ◐	2 bis 3	g	2 bis 4	schraubiger Wuchs
Cotinus coggygria	☼ ◐	2 bis 3	–	–	Blütenrispen
Cotoneaster in Sorten	☼ ◐ ⊞	0,3 bis 2	w	5 bis 6	Blüten und Früchte
Cytissus in Sorten	☼ ◐	0,5 bis 1	g/r	5 bis 6	zierlich
Deutzia in Sorten	☼ ◐	1 bis 2	w	5 bis 6	
Erica carnea	☼ ⊞	0,2 bis 0,3	w/r	11 bis 4	
Erica andere Arten	☼ ◐ ⊞	0,2 bis 0,5	w/r	3 bis 8	Moorbeeterde
Euonymus alatus	☼ ◐	2 bis 3	–	–	Herbstschmuck
Euonymus fortunei in Sorten	☼ ◐ ● ⊞	0,3 bis 1	–	–	dekoratives Blatt
Exochorda macrantha	☼ ◐	1 bis 1,5	w	5	reichblühend
Forsythia suspensa fortunei	☼	1 bis 2	g	3 bis 4	Herbstfärbung
Fothergilla Arten	☼ ◐	0,5 bis 1	w	4 bis 5	Herbstfärbung
Genista lydia	☼	0,5	g	5 bis 6	zierlich, kompakt
Genista in Sorten	☼	0,3 bis 1	g	6 bis 8	reichblühend
Hamamelis Arten	☼ ◐	1,5 bis 3	g	1 bis 3	frühblühend
Hydrangea paniculata	☼	1 bis 2	w/r	8 bis 9	
Ilex Arten und Sorten	◐ ● ⊞	0,5 bis 2	–	–	Herbst und Winter attraktiv
Magnolia stellata	☼ ◐	1 bis 2	w	4	frühblühend
Juniperus Arten, kleinere Sorten	☼ ⊞	0,2 bis 2	–	–	dekorativ
Kalmia latifolia	☼ ◐ ⊞	1 bis 1,5	rs	6 bis 7	Moorbeeterde
Kolkwitzia amabilis	☼	1 bis 2	rs	5 bis 6	
Lespedeza thunbergi	☼ ◐	1 bis 2			überhängend
Lonicera nitida u. piteata	☼ ◐ ⊞	0,5 bis 1	–	–	
Malus kleine Sorten	☼	2 bis 3	w/rs	4 bis 5	reich blühend
Microbiota decussata	☼ ◐ ⊞	0,5 bis 1	–	–	dekorativ
Pachysandra terminalis	◐ ● ⊞	0,2 bis 0,3	w	4 bis 5	
Picea abies Zwergformen	☼ ◐ ⊞	0,5 bis 1	–	–	dekorativ
Pinus Arten u. Zwergformen	☼ ◐ ⊞	0,5 bis 2	–	–	dekorativ
Potentilla fruticosa in Sorten	☼	0,5 bis 1,5	w/g	5 bis 10	
Prunus Arten, kleinere Sorten	☼ ◐ ⊞	0,5 bis 2	w/rs	4 bis 5	reichblühend
Pyracantha Arten	☼ ◐ ⊞	1 bis 2	w	5 bis 6	Fruchtschmuck
Rhododendron Arten, kleinere Sorten	☼ ◐ ● ⊞	0,5 bis 2	–		reichblühend, Moorbeeterde
Rosa rugosa in Sorten	☼	1 bis 1,5	w/rs	5 bis 7	reichblühend, wuchernd
Rosa hybrida in Sorten	☼	0,5 bis 1,5	d	5 bis 7	pflegeintensiv
Spirea in Sorten	☼ ◐	0,5 bis 1,5	w/rs	4 bis 9	reichblühend
Stephanadra incisa crispa	☼ ◐ ●	0,5 bis 1	w	6 bis 7	
Symphoricarpus chenaultii «Hancock»	☼ ◐	0,5 bis 1	rs	6 bis 7	Früchte
Taxus bacc. «Repandens»	◐ ● ⊞	0,5	–	–	dekorativ
Taxus media «Hicksii»	☼ ◐ ● ⊞	2 bis 2,5	–	–	dekorativ
Tasuga cand. kleinere Sorten	☼ ◐ ⊞	1 bis 2	–	–	dekorativ
Viburnum in Sorten	☼ ◐ z.T. ⊞	1,5 bis 2	w/rs	1 bis 5	z.T. reichblühend
Weigelia in Sorten	☼ ◐	1,5 bis 2	w/rs/v	6 bis 7	reichblühend

Schling- und Kletterpflanzen

Name	Charakteristik/Eigenschaften	Schlinghöhe (m)	Blütenfarbe	Blütenzeit (Monat)	Bemerkungen
Actinidia arguta		3 bis 5	w	6	Früchte essbar
Actinidia chinensis		3 bis 5	w	6	Früchte essbar (Kiwi)
Akebia quinnata		5 bis 8	v	5	duftende Blüten
Aristolochia durior		8 bis 10	g	6 bis 7	raschwachsend
Campsis grandiflora		5 bis 6	g/o	8 bis 9	schöne Blüten
Celastrus orbiculatus		5 bis 8	–	–	Fruchtschmuck, üppig wachsend
Clematis alpina		2 bis 3	b	5 bis 6	zierlich
Clematis montana		5 bis 6	rs	5 bis 6	üppiger Wuchs
Clematis Hybriden		3 bis 4	d	5 bis 8	schöne Blüten, etwas empfindlich
Hedera colchica/helix		5 bis 12	–	–	problemlos, z.T. selbstklimmend
Humulus lupulus		4 bis 6	–	–	üppig wachsend
Hydrangea petiolaris		5 bis 8	w	6 bis 7	schöne Blüten
Jasminum nudiflorum		3 bis 5	g	3 bis 4	früh blühend
Lonicera browni		2 bis 3	o/r	6 bis 10	wertvolle Schlingpflanzen, duftende Blüten
Lonicera heckrotti		2 bis 5	r/g	5 bis 9	wertvolle Schlingpflanzen, duftende Blüten
Lonicera henry		2 bis 5	g/r	6 bis 7	wertvolle Schlingpflanzen, duftende Blüten
Lonicera tellmanniana		4 bis 7	o	5 bis 6	duftende Blüten
Partenocissus quinquefolia		3 bis 7	–	–	Herbstfärbung
Partenocissus tricuspidata		10 bis 30	–	–	selbstklimmend, Herbstfärbung
Polygonum auberti		4 bis 8	w	8 bis 10	rasch wachsend
Rosa Hybriden »Kletterrosen«		3 bis 8	d	5 bis 9	Blüte, Duft, Pflegeintensiv
Rosa Hybriden »Bodendecker«		1 bis 3	d	5 bis 9	Blüte, Duft, Pflegeintensiv
Rubus fruticosus		2 bis 5	rs	5	wuchernd, Früchte
Wisteria sinensis		3 bis 10	w/b	5 bis 6	hängende Blütentrauben

Stauden und Gräser

Name	Charakteristik/Eigenschaften	Wuchshöhe (cm)	Blütenfarbe	Blütenzeit (Monat)	Bemerkungen
Alchemilla Arten und Sorten		30 bis 50	–	–	
Alyssum in Arten und Sorten		15 bis 30	g	4 bis 5	reichblühend
Anemone Arten und Sorten		10 bis 90	d	4 bis 9	reichblühend
Arabis Arten und Sorten		10 bis 20	w	4 bis 7	
Armeria maritima in Sorten		10 bis 20	w/r	5 bis 6	polsterförmig
Artemisia niedere Arten		10 bis 20	–	–	
Aster Arten und Sorten		25 bis 60	d	5 bis 10	
Astilben in Sorten		40 bis 80	d	6 bis 9	zartblühend
Aubrieta x Hybr. in Sorten		10 bis 15	r/v	4 bis 5	
Brunnera macrophylla		30 bis 40	b	4 bis 5	
Campanula in Sorten		10 bis 100	b	6 bis 8	
Carex Arten	z.T.	15 bis 80	–	–	dekoratives Gras
Coreopsis Arten und Sorten		40 bis 80	g	6 bis 9	
Dianthus Arten		10 bis 40	d	5 bis 9	duftend
Doronicum caucasicum		40 bis 50	g	4 bis 5	
Dryas suendermannii		10 bis 20	w	5	Samenstand
Epimedium Arten		20 bis 30	d	4 bis 5	
Erigeron hybrida in Sorten		40 bis 70	r	6 bis 8	
Festuca Arten		15 bis 30	–		dekoratives Gras
Geranium dalmaticum		10 bis 15	rs	7 bis 9	
Geranium subcaul. saugu.		20	r	6 bis 8	
Gypsophila Arten und Sorten		10 bis 30	w	5 bis 9	zierlicher Blütenstand
Hebe Arten		30 bis 50	w	7 bis 8	
Helictotrichon sempervirens		100 bis 120	–		dekoratives Gras
Hosta Arten und Sorten		25 bis 60	w	6 bis 9	
Iberis in Sorten		10 bis 25	w	4 bis 6	
Koeleria glauca		20 bis 30	–		dekoratives Gras
Lavandula angustifolia		30 bis 50	v	7 bis 8	duftend
Liatris spicata		50 bis 80	v	7 bis 8	
Nepeta fassenii		30 bis 40	v	5 bis 9	
Oenothera missouriensis		10 bis 20	g	7 bis 9	
Phlox niedere Sorten		10 bis 15	r/v	4 bis 6	
Prunella x webbiana		20	v	7 bis 9	
Rudbeckia fulgida «Goldsturm»		80	g	7 bis 10	reichblühend
Sedum in geeigneten Sorten	z.T.	5 bis 50	w/g/r	6 bis 9	
Stachys lanata		15 bis 30	–	–	weissfilzig
Teucrium chamaedrys		20 bis 30	r	7 bis 8	
Thymus in Arten		5 bis 30	b	6 bis 7	duftend
Tiarella cordifolia		15 bis 20	w	4 bis 5	Ausläufer
Tiarella wherryi		20 bis 30	w	5 bis 7	keine Ausläufer
Veronica incana		20 bis 30	b	6 bis 7	
Waldsteinia Arten		10 bis 20	g	4 bis 5	

Pflege der Pflanzen und Wartungsarbeiten

Fachbetrieb beiziehen

Der geschulte Garten- und Landschaftsbau Fachbetrieb ist für Pflegearbeiten kompetent. Es ist von Vorteil, wenn die Gefäßbegrünung etwa zweimal im Jahr gepflegt und die erforderlichen Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Pflege der Pflanzen

Grundsätzliches

Die Pflanzen im Domino Pflanzgefäß erfordern die gleiche Pflege, wie im Ziergarten: Unkrautbekämpfung, Schnitt Schädlingsbekämpfung, Düngung Bewässerung

Ersetzen von Pflanzen

Wenn Pflanzen ersetzt werden, ist vorsichtig vorzugehen, damit keine Erde in den Wasserspeicher gelangt.

Schädlingsbekämpfung

Die Schädlingsbekämpfung soll, wenn immer möglich, mit biologischen Maßnahmen erfolgen, damit im Wohnbereich keine Gifte ausgebracht werden.

Düngung

Die Domino Dachgartenerde ist nicht gedüngt. Sinnvoll ist eine Aufdüngung mit Langzeit-Dünger unmittelbar vor der Gefäßbepflanzung. Der Dünger wird hierzu direkt in die Erde eingemischt, als Richtwert empfehlen sich 3 g je Liter Erde. Bei Pflanzung im Frühjahr bzw. bei stark nährstoffbedürftigen Pflanzen sollte die Düngermenge etwas höher sein, bei späterer Pflanzung bzw. bei weniger bedürftigen Pflanzen etwas niedriger. Damit erlangen die Pflanzen eine gute Winterhärte. In den Folgejahren soll jeweils im Frühjahr mit Langzeit-Dünger gedüngt werden – Dünger möglichst leicht einarbeiten, Dosierung siehe oben – oder alternativ während der Vegetationszeit mit Flüssigdünger nachdüngen. Die Empfehlungen des Dünger-Herstellers sind zu beachten.

Bewässerung

Grundsätzliches

Die Domino Gefäßbegrünung ist nach dem Bepflanzen von oben durchdringend zu wässern. Dadurch wird die Kapillarität des Begrünungsaufbaus wirksam (Versorgung der Pflanzenwurzeln von unten aus dem Wasserspeicher).

Ohne Bewässerungsautomat

Bei Trockenheit und Flachwurzlern muss anfangs öfters von oben bewässert werden. Nach dem Anwachsen der Pflanzen erspart der wasserspeichernde Domino Schichtaufbau häufiges Gießen.
Wenn bei längerer Trockenheit oder in windiger Lage (hohe Verdunstungsrate) der Pegel im Wasserstandsanzeiger während etwa einer Woche unten ansteht (nicht mehr schwimmt), muss zusätzlich gewässert werden.
Bei Gefäßen im Regenschatten oder in Innenräumen (trockene Luft) muss in kürzeren Zeitabständen gewässert werden.

Domino Bewässerungsautomat

Bei Domino Gefäßbegrünungen mit Bewässerungsautomat mindern die aufwändigen Gießarbeiten.

Wartungsarbeiten

Zeitpunkt

Die Domino Gefäßbegrünung soll zwei mal im Jahr, am Anfang und am Ende der Vegetationsperiode, vorteilhafterweise vom Fachmann, gewartet werden.

Wasserstand

Kontrollieren ob die Wasserstandsanzeige funktioniert und ob überschüssiges Wasser über den Wasserüberlauf abgeführt wird.

Domino Bewässerungsautomat

Am Anfang der Vegetationsperiode die Wasserzufuhr anstellen und das Funktionieren des Bewässerungsautomaten kontrollieren. Wenn erforderlich, den Bewässerungsautomat demontieren, reinigen und wieder einbauen.
Prüfen, ob die Wasserzuleitung dicht ist. Am Ende der Vegetationsperiode die Wasserzufuhr abstellen und die Leitungen entleeren.
(siehe auch Seite 22)

Allgemeine Versetz- und Befüll-anleitung

Gewährleistung

Die Voraussetzungen für die Gewährleistung hinsichtlich Haltbarkeit und Funktion für Domino-Pflanzgefäße sind:

- Die Einhaltung nachstehender allgemeiner Verlegerichtlinien
- Die Einhaltung typengebundener Montage-Anleitungen
- **VOR** Befüllung Prüfung auf Funktion und Dichtheit
- Befüllung gemäß DOMINO-Schichtaufbau
- Befüllung der Pflanzgefäße **VOR** Frosteinbruch
- Bei z.B. „Wasserbecken" o. ä., Entleerung **VOR** Frosteinbruch

Versetzen der Domino-Pflanzgefäße auf **ebenem** Untergrunden

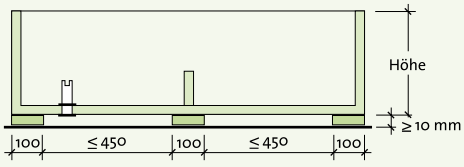
Der Untergrund muss genügend tragfähig, druckfest und eben sein.

Auf ebenem Untergrund müssen die Domino-Pflanzgefäße auf durchgehenden, druckfesten Unterlagsstreifen aus extrudiertem Polystyrolhartschaum oder Reifenschnitzelmatten verlegt werden. Die Gefäße müssen vollflächig auf den Unterlagsstreifen aufliegen.

Die maximalen Abstände gemäß Skizze dürfen nicht überschritten und müssen unbedingt eingehalten werden.

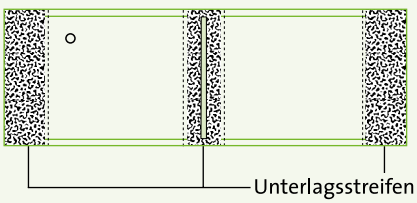
Die Austrittsöffnung des Wasserüberlaufes muss vollständig frei liegen.

Beispiel: Schnitt



Ebener Untergrund

Draufsicht



Versetzen der Domino-Pflanzgefäße auf **unebenem** Untergrunden

Der Untergrund muss genügend tragfähig und druckfest sein.

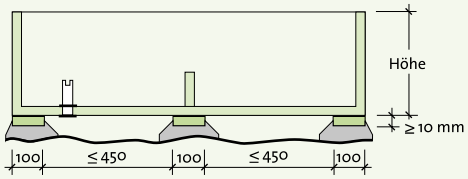
Auf unebenem Untergrund müssen die Domino-Pflanzgefäße auf durchgehenden, druckfesten Unterlagsstreifen aus extrudiertem Polystyrolhartschaum verlegt werden.

Die Gefäße müssen vollflächig auf den Unterlagsstreifen aufliegen.

Die maximalen Abstände gemäß Skizze dürfen nicht überschritten und müssen unbedingt eingehalten werden.

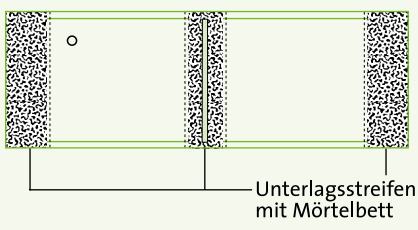
Die Austrittsöffnung des Wasserüberlaufes muss vollständig frei liegen.

Beispiel: Schnitt



Unebener Untergrund

Draufsicht



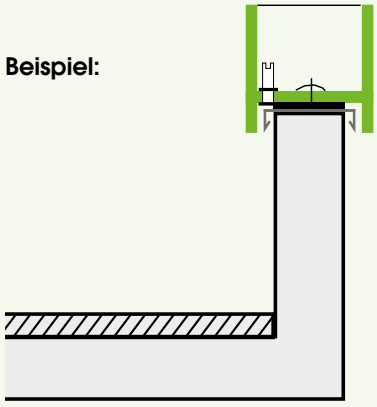
ACHTUNG

- Bauseits eingebrachte Bohrungen/ Öffnungen müssen zwingend wasserdicht versiegelt werden.
- Domino-Pflanzgefäße und/oder Domino-Pflanzgefäße mit Geländer-/ Rankgitterkonstruktion oder ähnlichem dürfen niemals zu einer festen Konstruktion verbunden werden.
- Die Gefäß-Innenbeschichtung darf keinesfalls beschädigt werden.
- Domino-Pflanzgefäße dürfen keinesfalls in befülltem Zustand transportiert oder versetzt werden.

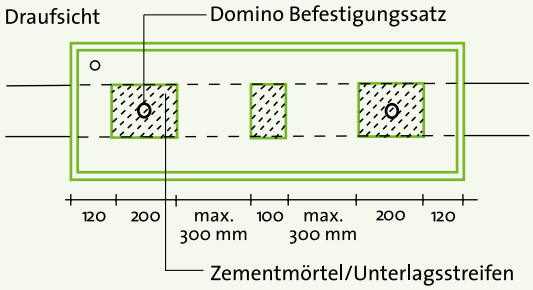
Montage der Domino-Pflanzgefäße auf einer Stahlbetonbrüstung

Die Gefäße müssen auf Zementmörtelstreifen versetzt werden. (Brüstungsbreite mind. 2/3 Gefäßbreite), lt. Beispiel unten. Bei Geländerfunktion ist ein statischer Nachweis notwendig.

Beispiel:



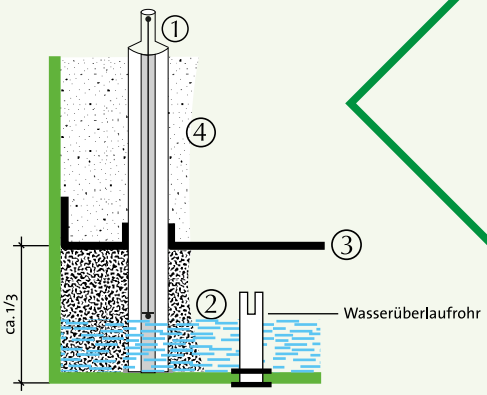
Terrassenseite



Wässern der Domino-Gefäßbefüllung

Die Domino-Gefäßbefüllung nach dem Pflanzen von oben durchdringend wässern. Dadurch wird die Kapillarität (Versorgung der Pflanzenwurzeln von unten aus dem Wasserspeicher) wirksam.

Befüllung mit der Domino-Systembefüllung



1. Die Wasserstandsanzeiger (falls gewünscht) müssen vor dem Einbringen der Dränageschicht in die Gefäße gestellt werden.
2. 1/3 der Gefäßhöhe mit Domino Hydrokorn auffüllen, jedoch mindestens so hoch, dass das Wasserüberlaufrohr 50 mm überdeckt wird.
3. Domino-Filtermatte einlegen, an den Gefäßwänden **50 mm hochführen** und mit Domino-Dachgartenerde fest andrücken.
4. Domino-Dachgartenerde einfüllen.
5. Bepflanzen und Erde gut verdichten. Nach dem Bepflanzen von oben kräftig wässern.

Düngen der Domino-Gefäßbefüllung

Die Domino-Dachgartenerde ist nicht gedüngt. Sinnvoll ist eine Aufdüngung mit Langzeit-Dünger unmittelbar vor der Gefäßbepflanzung. Der Dünger wird hierzu direkt in die Erde eingemischt, als Richtwert empfehlen sich 3 g je Liter Erde. Bei Pflanzung im Frühjahr bzw. bei stark nährstoffbedürftigen Pflanzen sollte die Düngermenge etwas höher sein, bei späterer Pflanzung bzw. bei weniger bedürftigen Pflanzen etwas niedriger. Damit erlangen die Pflanzen eine gute Winterhärte. In den Folgejahren soll jeweils im Frühjahr mit Langzeit-Dünger gedüngt werden – Dünger möglichst leicht einarbeiten, Dosierung siehe oben – oder alternativ während der Vegetationszeit mit Flüssigdünger nachdüngen. Die Empfehlungen des Dünger-Herstellers sind zu beachten.

Die bautechnische idealste und wirtschaftlichste Lösung für die Einfassung Ihrer Dachbegrünung.

Randelemente

Allgemeine Verlegerichtlinien für DOMINO-Randelemente

DOMINO-Randelemente für Dachbegrünungen werden aus dem Werkstoff Steinfaser hergestellt. Die Elemente werden rundum mit einer wässerigen Grundierung vorbehandelt. Anschließend werden die Deckschichten im mehrlagigen Schichtaufbau aufgebracht und im Umluft-Trockenofen verfilmt. Domino-Randelemente sind als Bausatz in geraden Elementen sowie mit werkseits vorgefertigten Außen-Ecken und Innen-Ecken in verschiedenen Höhen lieferbar.

Gewährleistung

Voraussetzung für die Gewährleistung hinsichtlich Haltbarkeit und Funktion für Domino Randelemente ist die Einhaltung der nachstehenden allgemeinen, Domino Randelemente Verlegerichtlinien / Montageanleitung, sowie jeweils die Vorgaben der Systemanbieter, z. B. Optigrün.

Farbtonauswahl:

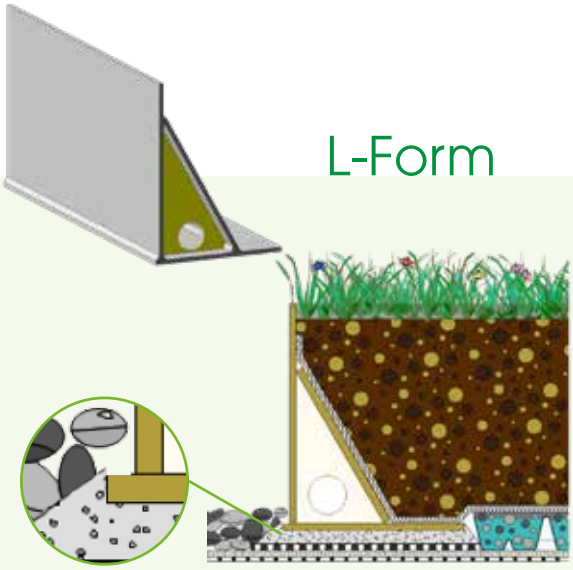
- nach Domino-Farbtonkarte
- Sonderfarbtöne sind problemlos möglich: nach Sto-Farbfächer nahezu jeder sonstige Farbton wie z.B. RAL, NCS, ... nach Mustervorlage

Die wesentlichen Vorteile der Anwendung von Domino-Randelementen:

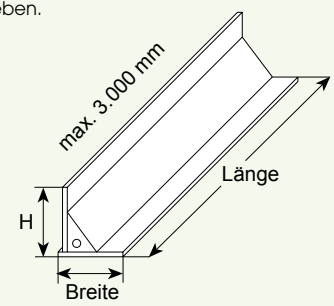
- leichte Montage durch geringes Gewicht
- absolut dimenstionstabiler und nachhaltiger/recycelbarer Werkstoff Steinfaser
- Vielseitige und zweckmäßige Formen in Serien-, Maß- und Sonderanfertigung
- aktuelle, aufeinander abgestimmte Serienfarbtöne und verschiedene Oberflächenstrukturen Colorama (oberflächenglatt) und Poracor (gekörnt)

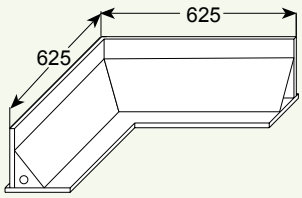
Versetzanleitung

L-Form

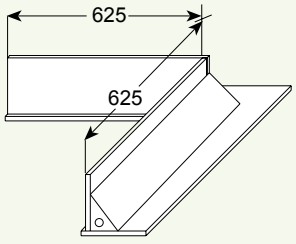


Mörtelbett mit
Keilausbildung
gegen verschieben.



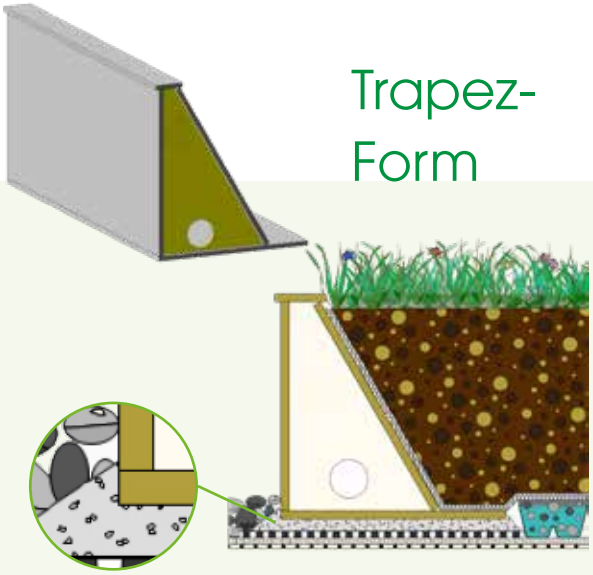


Standard Außenecke

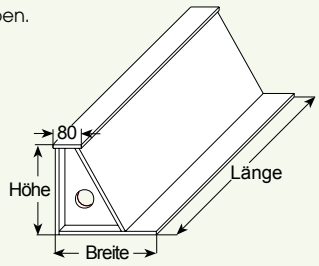


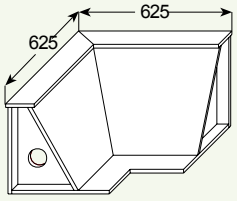
Standard Innenecke

Trapez-Form

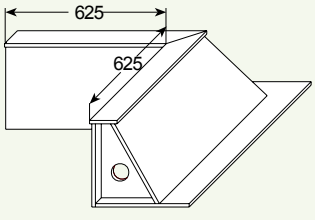


Mörtelbett mit
Keilausbildung
gegen verschieben.





Standard Außenecke



Standard Innenecke

Versetzen der DOMINO-Randelemente

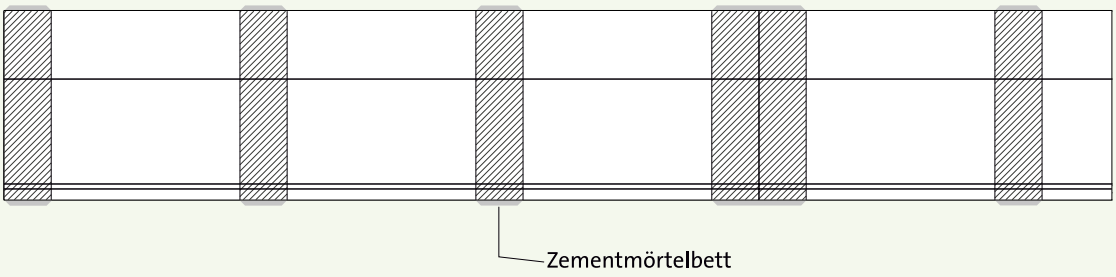
Der Untergrund für die DOMINO-Randelemente muss genügend tragfähig und druckfest sein. Die Domino-Randelemente müssen generell auf ein streifenförmiges Zementmörtelbett gemäß nachstehender Detailzeichnung versetzt werden. Eventuelle Unebenheiten werden hierdurch ebenfalls ausgeglichen.

Die Domino-Randelemente müssen gleichmäßig und vollflächig und formschlüssig auf den Mörtelbett-Streifen aufliegen.

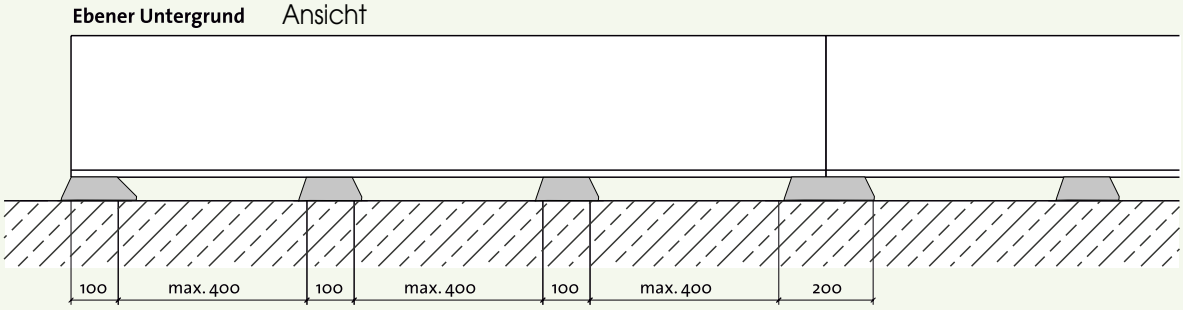
Die maximalen Auflager gem. der Detailzeichnung dürfen nicht überschritten und müssen unbedingt eingehalten werden.

z. B. L-Form

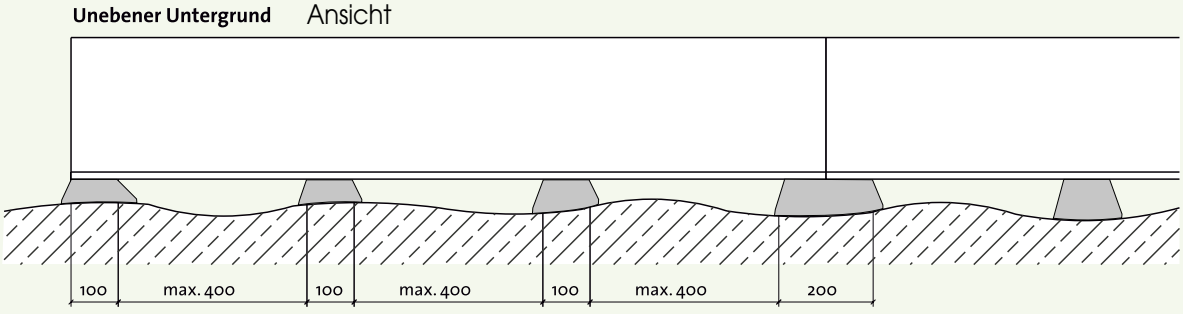
Draufsicht



Ebener Untergrund Ansicht



Unebener Untergrund Ansicht



Weitere
Informationen
unter www.schuetz-musch.de
Planung &
Anwendung
PFLANZ-
GEFÄSSE
für die Fassade
ALL
IN
ONE

Anwendungsbeispiel

Energetische Sanierung von Bestandsgebäuden

vorher

nachher
mit wesentlicher Aufwertung

Innen-räume

- Innenraumbegrünung schafft neuen Ideenreichtum
- angenehmes und wohlfühlendes Arbeitsklima

KLIMAFIT
UNTERNEHMEN MACHEN KLIMASCHUTZ

Unser Beitrag zum Klimaschutz

365 kWp

Unser nachhaltiger ökologischer Beitrag zum Klimaschutz ist auch der Aufbau unserer Unternehmensdächer mit PV Modulen.

Unser Unternehmen hat im Jahr 2023 / 2024 am Projekt des Landes Baden-Württemberg KLIMAFIT » **Unternehmen machen Klimaschutz** « erfolgreich teilgenommen.

Schütz & Musch
FASSADEN

DOMINO
PFLANZGEFÄSSE
RANDELEMENTE

Schütz & Musch GmbH
Im Olber 12
72516 Scheer/Donau
Telefon 07572/7646-0
info@schuetz-musch.de

www.schuetz-musch.de

07.26 | S&M-26002 | www.creaktiv-werbung.com | Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt.